

nucze hatte gewurecht losen vnd geczuget, daz sal volgen zcu dem erbe vnd nicht zcu der gerade; abir gebende prechsen vingerlin vnd dez glich, do mete sich dy vrauwen cziren, sal se behalden. Stirbet abir dy vrauwe ee der man vnd lest vnberaten tachtir, so sal der man den tachtirn dy gerade zcu nucze kerin so her beste kan adir mag. Ist abir do keyne tachter, so sal der man der toten vrauwen nesten gespyne gebin der toten vrauwen beste par cleider vnd eyn bette nehst dem besten, daz se gelosen hot, czwey kussen, eyn par lilach vnd eyne degke. Waz denne geretes vnd ingethumes ist, daz sal der man behalden. In der selbin wiese sullen dy sone, ab se wittebe by ym erstirbet, gebin dy gerade, ab sy keyne swestir habin; ist do abir eyne tochter adir eyn pfafe der wittewen son, dy sullen dy gerade halb nemen vnd dy andir bruder sullen dy ander helfte nemen. Were ouch, daz eyn man storbe, sien hergewete sal nemen sien nehster swertmog, der in vnser stat wiegbilde ist, ab der gestorbin man wol eyn nehern swertmog hette vsewennyg dez landes adir vnser stat wiegbilde, also daz y sien hergewete in vnser stat bliben sal, vnd vsewennyg vnser stat wiegbilde nymande volgen sal, kan noch enmag keyn hergewete. Dez zcu^e orkunde, zcu bestetunge, zcu bevestunge diz brifes vnd alle deser vorbeschrebin rede verbindunge vnde willekor hab wir vnser stat gros ingesigel mit wissen, mit geheise vnd mit vorrate vnsers alden ratis vnd vnser eldesten vnd der ganczen gemeyne arm vnd rich, dy sich alle mit en ander eyntrechtlich dorvmme mit vnz verbunden vnd geeynt habin, losen hengen an desen keginwartegin offen brif, der do gegeben ist noch der geburt Cristi driczenhundirt iar dor noch in dem nun vnd achczegisten iare am sonnobunde vor Pflingesten.

Nach dem Orig. im Rathsarchiv zu Pirna mit dem beschädigten Stadtsiegel an einem Pergamentstreifen.
Hoffmann Statuta localia II p. 313.

No. 56. 1391. 29. Nov.

König Wenzel bekennt, dass von den an Thimo von Colditz für 5800 Schock Groschen verpfändeten Gebietstheilen Pirna Haus und Stadt mit den Burglehen, der Königstein, das Städtlein Gottleube, Wehlen, der Lilienstein (Ylgenstein) und Winterstein, Hoyerswerda Haus und Stadt und andere Orte und Jahrzinse in solchen für 4470 Schock Gr. wiedereingelöst worden sind, die übrigen Güter und Jahrzinse dem von Colditz auch forthin zu Pfande stehen sollen. Geben zu Petlern noch Cristes geburt dreyczehnhundert iare vnd dornach in dem ein vnd newnczigstem iare an sand Andres abende etc.

Pelzel Wencesl. Th. I. Urkundenb. S. 110. — Hasche Magaz. d. sächs. Gesch. VIII. S. 337.

No. 57. 1392. 21. März.

Bürger und Schöffen der Stadt Dresden Lorenz Búsman Burgermeister, Hannus Jockerim, Francze Dony, Nickil Hertil, Peter Helwig, Hannus Buling, Hannus Köttiler und die andern Geschwornen daselbst geloben, die Vereinbarungen, welche Markgraf Jobst von Mähren und Markgraf Wilhelm von Meissen zwischen den Städten Pirna und Dresden und andern böhmischen und meissnischen